

Wähler und Wählerinnen



wählt Deutschnational!

Liste 3 Beutler — Dr. Eberle — Leithold.

Das Vaterland über die Partei! Die jetzige Regierung ist eine Parteiregierung; sie hat nichts wieder aufgebaut, sie hat alle Autorität und alle Ordnung zerfallen. Auf allen Gebieten Niedergang! Sie hat Andacht und Gebet, das köstliche Gut für das kindliche Gemüt unserer Kinder aus dem Herzen gerissen.

Wohin soll das führen? So kann es nicht weitergehen!

Wie in jedem Beruf, so erst recht in die Regierung gehören gelehrte Männer und Fachleute, aber nicht Parteifunktionäre, die uns um alle Achtung und alles Ansehen in der Welt gebracht haben.

Die Liebe zum Vaterland und nationaler Geist, nationales Handeln sind die Grundlagen für das Gedeihen eines Staates und Volkes! Das Christentum ist der Grundpfeiler aller Kultur, Ordnung und Moral! Daher bleibt fest auf dem Boden des Christentums, zurück zu ihm!

Arbeiter! Alle Arbeiter aller Nationen fühlen und handeln national! Warum nicht auch Ihr?

Los von der Verführung durch nichtdeutsche Elemente!

Arbeiter, Beamte, Angestellte! Die Praktiken der jetzigen Regierung sind direkt produktionshindernd, sodas Arbeitslosigkeit die Folge sein muß!

Wollt Ihr einen Wiederaufbau unseres Wirtschaftslebens —

dann wählt: Deutschnational, Liste 3.

Die deutschnationale Partei ist die stärkste bürgerliche und die einzige wirklich nationale Partei; sie blieb aufrecht, ihren Grundfragen treu und ihr Weg hat sich als der richtige erwiesen! — Nur durch sie und mit ihr ist ein Wiederaufbau, eine Gesundung unserer wirtschaftlichen Verhältnisse möglich!

Darum stärkt die deutschnationale Partei! Geht alle zur Wahl, was heiligste Pflicht ist

wählt Deutschnational! Liste 3

Beutler, Dr. Eberle, Leithold.

Männer und Frauen! Wählt alle die Deutsche Volkspartei!

Sie lehnt ab:

Jeden gewaltsamen Umsturz in Wirtschaft, Schule und Erziehung, alle auf haltlose Theorien und Parteidogmen sich stützende Experimente in Staat und Gemeinden, in Wirtschaft und Bildung, die, anstatt vorwärts, rückwärts führen, die, anstatt Werte zu schaffen, Werte vernichten, jede Einengung u. Beschränkung in der Wirtschaftsführung, die uns in der Gesamtheit täglich ärmer machen müssen.

Sie will:

die fortschrittliche organische Entwicklung auf allen Gebieten des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens, die Erhaltung und Stärkung der führenden Einzelpersonen, die anstoß- und richtunggebend wirken auf allen Gebieten der Lebenshaltung und Lebensführung, die freie Willensbetätigung und Arbeitsleistung in jedem Stand und Beruf, damit wir wieder erarbeiten können, was wir verloren haben.

Wählt alle die Liste 6 Hübschmann, Schmidt, Meinel, Hermann, Voigt, Mitschke!



Denkt daran: Wähler, Wählerinnen!

versucht hat, die marx. Staatsidee in die Wirklichkeit umzusetzen. So steht die Wirklichkeit aus. Lenin hat selbst bekannt: „Die Parteiführer, Propagandisten und Agitatoren haben die sozialdemokratischen Bürger vorangeführt, die aber nicht gehört wurde, wählt: russische Not, russisches Elend im Vaterlande.“

So ruft Euch das deutschnationale Volk entgegen. Was bedeutet der Totenkopf mit der mit rotem Sowjetstern geschmückten Mütze, der mit teuflischen Grinsen die angerichtete Vermüstung sieht? Er zeigt Euch das Ende des Weges, auf dem sich die sozialistischen Parteien und ihre Helfer befinden, die letzte Folge des marx-sozialistischen Staates, wie sie heute Rußland darstellt, das Land, das die soziale Not, russisches Elend im Vaterlande.

Wähler und Wählerinnen, wollt Ihr Euch mitschuldig machen an diesen Verbrechen? Wollt Ihr Leben und Existenz Eurer Brüder und Schwestern, Eurer Kinder und Kindeskindestern vernichten? Nein, stützt die größte bürgerliche Partei im Reich und in Sachsen weiter, damit sie Einfluß im neuen Landtag gewinnt, wählt die deutschnationale Volkspartei, die unsere Not den sozialdemokratischen Bürgern vorausgesetzt hat, die aber nicht gehört wurde, wählt: russische Not, russisches Elend im Vaterlande.

Deutschnationale Volkspartei, Liste: Beutler, Eberle, Leithold.

Die Arbeitsgemeinschaft Schwarzburg der deutschnationalen Ortsgruppen aus, Eisenach, Johanngeorgenstadt, Schneberg, Schwarzburg.

... daffen ... und ... eine ... nicht ... tigen ... seiner ... Anru ... hat ... giale ... Hand ... das ... tarße ... Gran ... Sinwe ... das ... fen ... worts ... nur ... seine ... eigen ... der ... durch ... wählt ... darst ... die ... Nach ... hört ... ten ... weiche ... sende ... für ... durch ... erster ... ment ... ren ... licher ... letzte ... Romm ... solang ... gläub ... schied ... Mißge ... Winif ... es no ... solcher ... lid ... täten ... es sch ... nicht ... würde ... fähig ... sagen ... des ... aber ... sich ... der ... einseit ... am ... und ... Bei ... bliebe ... lerche ... fogen ... sozial ... dung ... bemoh ... gedau ... dem ... so ... Geant ... su ... die ... dung ... gegen ... mofa ... fast ... polit ... Stome ... waring ... De ... polit ... und ... die ... dem ... unbes ... bruch ... gal ...